

JESUS CHRISTUS spricht: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matth. 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt
HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON

Nr. 2733-0

Lieber Hörer!

Es ist mir auch heute wieder eine große Freude, dass wir uns bei der Telefon-Kurzpredigt treffen dürfen.

Wenn ich bedenke, wie viele Menschen mit großen und größten Lasten durchs Leben gehen, dann möchte ich Ihnen immer neu helfen, zu dieser tiefen Freude und Glückseligkeit in Jesus zu finden, in der ich persönlich leben darf.

Die beiden Säulen meines inneren Friedens heißen ganz einfach JESUS und SEIN WORT, das wir in der Heiligen Schrift, der Bibel, finden. Damit ist alles gesagt.

Ich rate jedem Menschen, ob jung oder alt:

Lass die tägliche Gemeinschaft mit Jesus in **Gebet und Wort Gottes** die tragenden Säulen deines Lebens werden, und du wirst die Erfahrung machen, die schon längst in den Psalmen der Bibel steht:

„Habe deine Lust am Herrn, ER wird dir geben, was dein Herz wünscht.“

„Ich freue mich über dein Wort, wie einer, der eine große Beute kriegt.“

Und nun lese ich dir aus dem Tagebuch einer Bibel vor:

Am 15. Januar: Mein Besitzer hat sich am Neujahrstag fest vorgenommen, jeden Tag ein Kapitel in mir zu lesen. Ich liege auf seinem Nachttisch.

Am 25. Januar: Ich liege immer noch da, ich werde abgestaubt, weiter nichts.

Am 10. Februar: Ich werde in eine Bibelstunde mitgenommen. Wie freue ich mich, einmal aufgeschlagen zu werden! Mein Besitzer wollte auch etwas sagen und suchte hastig in mir nach einigen Stellen, fand sie aber nicht.

Am 13. Februar: Ich liege unbenutzt auf dem Nachttisch.

Am 25. März: Ich liege auf einem Seitentisch, unter mir und über mir liegen Unterhaltungszeitschriften.

Am 1. Juli: Ich werde mit anderen Sachen in einen Koffer gepackt und mit auf die Reise genommen.

Am 2. Juli: Alles andre ist ausgepackt. Ich liege im Koffer.

Am 30. Juli: Ich werde zu Hause wieder aufs Bücherbrett gestellt.

Lieber Hörer, wie könnte wohl deine Bibel über ihren Gebrauch berichten? Ich weiß heute schon, dass viele Menschen am Ende ihres Lebens schreien werden vor Schmerz, weil sie ihre Bibel nicht in das Ebenbild Gottes verwandelt hat.

Ich darf von mir sagen, dass ich meine Bibel liebe, wie kein anderes Buch auf dieser Erde. Ich lese sie nicht nur, sondern ich habe gelernt, in ihr und aus ihr und durch sie zu leben. Hier redet mein Gott mit mir, der mich liebt und auf mich wartet.

Das macht das Bibellesen zu einer täglichen Freude!

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ 07424 / 50 17 84

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Albstr. 15, D-78549 Spaichingen